

# Hall. patriot. Wochenblatt

8 u r

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

51. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 22. December 1842.

## Inhalt.

Hallisches Adreßbuch. — Predigtanzeige. — Taubstum-  
men-Anstalt. — 42 Bekanntmachungen.

## Chronik der Stadt Halle.

### 1. Hallisches Adreßbuch.

Den geehrten Herren Subscribenten auf das Adreßbuch für das Jahr 1843 zeige ich unter Abstattung meines verbindlichsten Dankes für die diesem Unternehmen geschenkte Theilnahme ergebenst an, daß dasselbe in der Mitte des Monats Januar 1843 abgeliefert werden wird. Diejenigen Herren, welche sich für dieses Unternehmen interessieren und bei der Circulation der Subscriptionliste übersehen sein sollten, bitte ich um gefälligen nachträglichen Beitritt durch eine desfallsige Anzeigle, und bemerke zugleich, daß zur möglichsten Vervollständigung dieses Handbuchs die Bogenzahl gegen das Letsterschienene noch um mindestens einen Bogen vermehrt werden wird, obgleich der ältere Subscriptionspreis für ein brochirt Exemplar à 15 Sgr. bis zum 1. Januar 1843 noch fort besteht, und auch dann nur der frühere Ladenpreis mit 20 Sgr. pro ein Exemplar eintritt.

Halle, den 17. December 1842.

Prasser,

Paß: Polizei, Expedient und Vizeur.

2. Am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertage  
(25. und 26. Dec.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Den 25. Dec. um 9 Uhr Hr.  
Archidiac. Dr. Franke. Um 2 Uhr Hr. Diac.  
Dryander. Den 26. Dec. um 9 Uhr Hr. Oberpf.  
Sup. Fulda. Um 2 Uhr Hr. Archidiac. Dr. Franke.

Zu St. Ulrich: Den 25. Dec. um 9 Uhr Hr. Oberp.  
prediger Dr. Ehrich. Um 2 Uhr Hr. Prof. Dr.  
Marcks. Den 26. Dec. um 9 Uhr Hr. Oberpred.  
Dr. Ehrich. Um 2 Uhr Hr. Diac. Hildebrandt.

Zu St. Moriz: Den 25. Dec. um 9 Uhr Hr. Sup.  
Guerike. Um 2 Uhr Hr. Diac. Böhme. Den  
26. Dec. um 9 Uhr Hr. Diac. Böhme. Um 2 Uhr  
Hr. Cand. minist. Ludwig.

In der Domkirche: Den 25. Dec. um 10 Uhr  
Hr. Dpr. Dr. Blanc. Um 2 $\frac{1}{2}$  Uhr Hr. Sup. Dr.  
Kienäcker. Den 26. Dec. um 10 Uhr Hr. Dpr.  
Neuenhaus. Um 2 $\frac{1}{2}$  Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc.

Kathol. Kirche: Den 25. und 26. Dec. um 9 Uhr  
Hr. Pastor Elaes.

Hospitalkirche: Den 25. und 26. Dec. um 11 Uhr  
Hr. Diac. Böhme.

Zu Neumarkt: Den 25. Dec. um 9 Uhr Hr. Cand.  
minist. Fabian. Nach der Predigt allgemeine  
Beichte und Communion, Hr. Past. Wislicenus.  
Den 26. Dec. um 9 Uhr Hr. Past. Wislicenus.

Zu Glaucha: Den 25. Dec. um 9 Uhr Hr. Inspector  
Rudolph. Den 26. Dec. um 9 Uhr Hr. Superint.  
Dr. Siemann.

### 3. Taubstummen-Anstalt.

Zur Weihnachtsbescheerung für die Taubstummen sind bis  
heute folgende milde Gaben eingekommen: Von W. S. 5 Sgr.,  
von B. 1 Thlr., von Mad. M. 1 Thlr., von C. R. 2 Thlr., von  
Sch. — r 1 Thlr., von Mad. U. 1 Thlr., von Hrn. W. 1 Thlr.,  
von N. 2 Thlr., von Ungen. 15 Sgr., von Ungen. 2 Sgr. 6 Pf.,  
von Ungen. 10 Sgr., von F. 15 Sgr., von Mad. S. aus Wettin  
2 Sgr., von Hrn. R. St. 4 Schawls, von Ungen. 10 Sgr.,  
von Ungen. 15 Sgr., von J. E. H. 2 Thlr., von Ungen. 2 Thlr.,  
von

von Dem. Eb. in Merseburg durch Hrn. Pastor Probst 1 Thlr., von Frl. G. 7 Egr. 6 Pf., von Frl. Emilie 10 Egr., von Ungen. in N. 1 Thlr., von Ungen. 1 Partie Bücher und von D. W. ein Schlafrock. Den menschenfreundlichen Gebern den aufrichtigsten Dank.

Die geehrten Mitglieder des Frauenvereins der Anstalt und alle geehrten Gönner und Freunde derselben erlaube ich mir im Namen der hocherfreuten Taubstummen ganz ergebenst zu bitten, uns zu unserer Bescheerung, welche Donnerstag den 22. December Abends 5 Uhr in dem gütigst bewilligten Saale des Stadtschießgrabens gehalten wird, beehren zu wollen.

Halle, den 19. December 1842.

Kloß, Vorsteher der Anstalt.

### Bekanntmachungen.

Die, welche an den Nachlaß des hier verstorbenen Hauptmanns von Keller Forderungen haben, werden ersucht, sich in dem

am 4. künftigen Monats Nachmittags 3 Uhr in meiner Wohnung anberaumten Termine bei mir zu melden, und über die Richtigkeit ihrer Forderungen Beweismittel anzugeben.

Halle, den 19. December 1842.

Der Justizcommissarius Ebmeier.

Ein sehr bequem eingerichtetes Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Vorzimmer und Küche, verschlossenen Vorfaal, Keller und Feuerungsgeläß ist noch so gleich zu vermietthen und zu beziehen Rathhausgasse Nr. 247.

S. Friebus, Maurermeister.

Eine noch ganz gut gehaltene Drehrolle steht wegen Mangel an Raum zu verkaufen Rathhausgasse Nr. 247.

S. Friebus, Maurermeister.

Lange und kurze Pfeifen empfiehlt zu herabgesetzten Preisen

Carl Fischer.

Lange Hauspfeifen mit Kernspitzen à Stück 7½ Egr. empfiehlt

Carl Fischer, Hornbrechler.

Alter Markt Nr. 493.

Adolph Behrens,  
 Ausverkauf von fertigen Herren-Anzügen,  
 ist aus dem Gewölbe unterm Roland in das Zeising-  
 sche Haus am Markte vis à vis der Gebrüder Bah-  
 nert (Eingang durch den Materialladen erste Etage)  
 verlegt worden.

Eine Sendung feiner bemalter Pfeifenköpfe  
 erhielt so eben

J. A. Spieß. Rannische Straße.

Puppenknicker in Seide empfiehlt  
 die Spieß'sche Schirmfabrik,  
 Rannische Straße.

Von den beliebten Handmüffen und Halswärmern  
 ist wieder eine Auswahl vorräthig beim  
 Kürschner Säckel. Brüderstraße.

Sammt- und Chenille-Cravatten, um da-  
 mit zu räumen, Stück für Stück 7 Sgr. bei  
 S. Jonson. Rathhausecke.

Theepfeifen  
 mit Weichselröhren à Stück 5 Sgr. bei  
 J. L. Spieß.

Leipziger Straße Nr. 254 im alten Postgebäude.

Eine solide Auswahl langer und kurzer Tabak-  
 pfeifen, Cigarrenspitzen, als passendes Weih-  
 nachtsgeſchenk, empfiehlt

J. L. Spieß,

Leipziger Straße Nr. 254 im alten Postgebäude,

Eine gebildete Frau von gesetzten Jahren wünscht  
 so bald als möglich als Kindermuhme in Condition zu  
 treten. Zu erfragen Graseweg Nr. 861.

Wittve Gurckhaus.

Ausgezeichnete Punsch-Extracte à Bouteille 15 Sgr., 20 Sgr. bis 1 Thlr., Ananas-Punsch-Extract à Bout. 1 Thlr. bis 1 Thlr. 10 Sgr., Rum à Bout. 10 Sgr., 15 Sgr., 20 Sgr., feinste Jamaica Rums à Bout. 25 Sgr., 1 Thlr. bis 1 Thlr. 10 Sgr., Arac de Goa und Arac de Batavia à Bout. 20 Sgr., 1 Thlr. bis 2 Thlr., Cognac ganz alter feinsten à Bout. 1 Thlr. Bei Abnahme von Quantitäten billiger. Immer auf 12 Bouteillen die 13te gratis.

*Gustav Bornschein*  
zur Rheinischen Traube.

Rheinweine à Bouteille von  $7\frac{1}{2}$  Sgr., 10 Sgr., 15 Sgr. bis 20 Sgr., feine Rheinweine, als: Markbrunner, Hochheimer, Rüdesheimer, Johannesberger etc. à Bout. 20 Sgr., 1 Thlr. bis 2 Thlr., rothe Weine und französische Weine die Bouteille von  $7\frac{1}{2}$  Sgr., 10 Sgr., 15 Sgr., 20 Sgr., 1 Thlr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., bei 12 Bouteillen die 13te gratis. Champagner von den besten Häusern zu billigen Preisen empfiehlt *Gustav Bornschein.*

Extra feinen Marinas Knaster in Blättern und Rollen empfiehlt *Carl Friedr. Freudel.*

Von ächten Frankfurter Hirse, ganz rein und gelb, so wie von sehr schön kochenden Erbsen, empfing ich wieder neue Lieferungen. *Carl Brodtkorb.*

Frische Salzbuter à Pfund 7 und 8 Sgr., in ganzen Fässern billiger, bei *Carl Brodtkorb.*

Ich empfehle mich zu dem bevorstehenden Weihnachtsfest mit allen Sorten Christwecken.

Der Bäckermeister *Flemming.*  
Große Klausstraße Nr. 868.

Ein Familientogis von 2 bis 3 Stuben, Kammern nebst Zubehör wird vom 1. April k. J. ab gesucht; schriftliche Offerten wolle man im Geschäft des Kaufmanns *Jänisch* am Markte abgeben.

Feine Eisengußwaaren, als: Blumenständer, Garnwinden, Nähsschrauben, Uhrgehäuse, Lichtschirme, Statuen, Räucherlämpchen, Feuerzeuge, Zahnstocherhalter mit Figuren, Aschenbecher mit und ohne Cigarrenhalter, Briefbeschwerer, Schreibzeuge, Crucifixe, Tintenwischer mit verschiedenen Figuren und mehrere andere Artikel, so wie auch sämtliche zum Schmuck gehörige Gegenstände, empfiehlt zu den billigsten Preisen.

Fr. Zorn.

Auf dem Markt in einer Bude.

Feine Berliner Papparbeiten empfiehlt in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen Fr. Zorn.

Ich zeige hiermit an, daß ich Blumen in allen Gattungen wie auch Damen-Nachthauben und Kinderhäubchen, Plüsch-Handschuh zu auffallend billigen Preisen verkaufe. Zugleich bemerke ich, daß Sonnabend der Laden geschlossen ist. Moritz Cohn,



im Gewölbe unter dem Rathhause, vormals dem alten Postgebäude.

Elegante Kinderspielwaaren, um damit zu räumen, empfiehlt die Weihnachts-Ausstellung von A. Recke.

Elegant geschmückte Ampeln mit kristallinen Schalen und Lichthaltern, so wie alle Sorten lackirte und Galantrie: Blechwaaren, Schiebelampen in Neusilber und Messing, Hänge-, Wand-, und Tischlampen in allerhöchsten Formen empfiehlt A. Recke, Rathswaage am Markt zu Halle.

### Cravatten

und Schlipse, Chemisett, Binden empfiehlt zu sehr billigen Preisen Carl Pötsch.

 Glacé-Handschuhe empfiehlt zu billigen  Preisen Carl Pötsch in der Brüderstraße Nr. 226 eine Treppe hoch.

Frische Teltower Rübchen und auch braune Charlotten empfing wieder M. Weber, Schmerstraße Nr. 711, der Hutfabrik gegenüber.

Sehr schöne fette Holl. Heringe, Englische Heringe, kleine Delikatesheringe à Stück 3 Pf., kleine Ristenheringe à Stück 2 Pf., in Schocken und Tonnen billigt bei G. Goldschmidt.

Sehr große Lüneburger, Pommerische und Rhein, Neunaugen in  $\frac{1}{2}$  und 1 sowie 2 Schockfäschen, Rhein- und Weserlachs, Russischen und Hamburger Caviar, geräucherter Lachs, heringe, große Bratheringe, sehr schönen marinierten Kal wie auch Brataal, große Rügenwalder Gänsebrüste, Gänsefülzente, Sardinat in Del u. s. w. empfiehlt billigt G. Goldschmidt.

Sehr schöne Gothaer wie auch Jenaer Servelat, Knoblauch- und Zungenwurst, wie auch Frankfurter Röstwürstchen bei G. Goldschmidt.

Neue Schaalmandeln, Traubenrosinen, Zellernüsse, Daddeln, Feigen, italienische Maronen, Morcheln, Catharinenpflaumen, italienische Macaroni, Nixpikel, alle Sorten französische und deutsche einge-machte Früchte in bester Waare bei G. Goldschmidt.

Mehlverkauf bei Zoyer in Ammendorf.  
 Ganz feines amerikanisches Weizenmehl Nr. 1 die Meße  
 zu 4  $\frac{1}{2}$  5 Egr. 6 Pf.  
 dito Nr. 2 . . . à Meße 4 , 6 ,  
 Mittelmehl . . . à Meße 3 , 6 ,  
 Roggenmehl  $\frac{1}{2}$  Scheffel . . . 14 , — ,

Amerikanisches Weizen- und Roggenmehl ist zu verkaufen auf der Bergsenke bei Seeben: Weizenmehl der  $\frac{1}{2}$  Scheffel 18 Egr., Roggenmehl der  $\frac{1}{2}$  Scheffel 15 Egr., Mittelmehl der  $\frac{1}{2}$  Scheffel 14 Egr.

Blau und gelbgestreiftes Hockzeug ist wieder zu haben bei G. Naundorf, Geiststraße Nr. 1341.

**SALINGORCANON****Herabgesetzter Preis.**

Wir machen hierdurch allgemein bekannt, daß wir unsere merkwürdige und sehenswerthe Kunstgalerie von Kollbris noch eine kurze Zeit zeigen werden, und, um ganz allgemein zu machen und auch um größern Familien den Besuch zu erleichtern, haben wir das Entree auf  $2\frac{1}{2}$  Sgr. gesetzt, ohne Unterschied des Alters. Die Vorstellung im goldnen Pflug am alten Markt ist jeden Abend präcis 6 Uhr. Die Kasse wird halb 6 Uhr geöffnet.

van Oliet und Salm aus Amsterdam.

Feine französische weiße und rothe Weine die  $\frac{1}{2}$  Flasche 10, 15, 20 und 25 Sgr., Naumburger weiße und rothe Weine die  $\frac{1}{2}$  Flasche  $3\frac{1}{2}$  bis 10 Sgr., deutschen Champagner von vorzüglicher Qualität à  $1\frac{1}{2}$  Thlr., feinsten Punsch-Extract, feinen Jam. und Westind. Rum, feine franz. Liqueure und schön und reinschmeckende Aquavite empfiehlt

Moriz Förster.

Chocoladenfiguren bei M. Förster.

Frische Backhefen sind zu haben kleiner Sandberg in der Restauration bei Herzberg.

Am Sonntag Nachmittag ist ein kleiner weißer Pudel mit schwarzem Behang und Flecken abhanden gekommen, man bittet denselben gegen eine Belohnung große Steinstraße Nr. 86 abgeben zu wollen.

Es ist am Sonntag in der Eremitage eine schwarze Schürze gefunden worden, der Eigenthümer kann sie abholen Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1145.

Ein Regenschirm ist bei mir stehen geblieben und kann gegen Erstattung der Insertionsgebühren wieder abgeholt werden.

Frau Zette.